

# Feuerwehr Waldtrudering



Jahresbericht 2004

[www.feuerwehr-waldtrudering.de](http://www.feuerwehr-waldtrudering.de)

### **01.01.2004 00:26 Silvester / Neujahr**

Zu insgesamt vier Einsätzen wurde die Feuerwehr Waldtrudering in der Silvesternacht gerufen. Aufgrund des hohen Einsatzaufkommens im Bereich der Innenstadt wurde das Tanklöschfahrzeug zuerst zu einem Einsatz in die Pariserstraße gerufen, da kein näheres Fahrzeug zur Verfügung stand. Neben einem brennenden Altpapiercontainer, der von der Mannschaft schnell gelöscht werden konnte, wurde das Fahrzeug auch zu einem Zimmerbrand, ebenfalls im Innenstadtbereich alarmiert. Hier drangen die Feuerwehrmänner mit Atemschutzgeräten in die verrauchte Wohnung ein, und löschten brennende Elektronikgeräte. Zur Entrauchung der Wohnung musste der mitgeführte Hochleistungslüfter eingesetzt werden.

### **14. 01.2004 16:49 Togostraße Ecke In der Heuluss**

Der Inhalt eines Papier-Recycling Containers war aus ungeklärter Ursache in Brand geraten. Vor dem giftigen Rauch mit Pressluftatmern geschützt, löschte ein Trupp der Freiwilligen Feuerwehr Waldtrudering den Brand mit einem Schaumrohr.

### **08.02.2004 13:32 Stieglitzweg: Zimmerbrand**

Ein älteres Ehepaar wollte sich eine Malzeit auf einem Elektroherd zubereiten. Dabei wechselten sie die Schalter des Herdes und vermuteten dann, dass der Herd brenne. Von der Feuerwehr wurde der Herd ausgeschaltet.

### **09.02.2004 21:56 Von-Gravenreuth-Straße: Brand im Freien**

Neben einem Komposthaufen hatten sich in einem Garten Holzbretter entzündet. Als die Abteilung Waldtrudering an der Einsatzstelle eintraf, hatte sich das Feuer bereits auf den Zaun zum Nachbargrundstück ausgeweitet. Mit einem C-Rohr und geschützt durch Atemschutzgeräte konnte der Brand schnell von einem Löschtrupp bekämpft werden

### **16.02.2004 11:20 Waldschulstraße: Baukran umgestürzt**

In einem Grundstück in der Waldschulstraße war auf einer Baustelle ein Baukran umgestürzt. Bis zum Eintreffen der Feuerwehr konnte der Kranführer bereits durch seine Kollegen befreit werden. Die Demontage des Krans wurde von der Baufirma übernommen, so dass die Feuerwehr nicht weiter eingreifen musste. Der Kranführer erlitt einen Schock und wurde vom Personal des Rettungswagens betreut.

### **10.03.-15.03.2004 Gebiet Waldtrudering**

Fast täglich rückte die Feuerwehr Waldtrudering aus, um insgesamt vier unbeaufsichtigte "Dachsenfeuer", von Forstarbeitern gelegtes Feuer, zu löschen.

### **18.03.2004 14:51 Markgrafenstraße: Feuermelder in Grundschule**

Als die Kräfte von Berufsfeuerwehr und Freiwilliger Feuerwehr im Schulgebäude die Brandmeldezentrale überprüften, stellte sich heraus, dass der Alarm lediglich durch eine Störung in der Anlage ausgelöst wurde.

### **03.06.2004 9:44 Ottilienstraße: Blinder Alarm**

Ein Servicetechniker hatte zu Wartungsarbeiten einen Feuermelder ausgelöst, dies jedoch nicht der Einsatzzentrale mitgeteilt. Bereits auf der Anfahrt zur vermeintlichen Einsatzstelle wurde die Abteilung Waldtrudering von der Leitstelle gestoppt. Nur der Einsatzleitwagen der Berufsfeuerwehr fuhr das Einsatzobjekt an, um den Feuermelder wieder "scharf" zu stellen.

### **07.06.2004 15:30 Friedenspromenade: Verkehrsunfall, Person eingeklemmt**

Im Kreuzungsbereich vor dem Franziskaner-Biergarten kam es zu einem Zusammenstoß zweier Pkws. Dabei verletzten sich mehrere Insassen der beiden Unfallfahrzeuge. Eine Person wurde durch die Feuerwehr aus dem Fahrzeug befreit, dazu musste jedoch kein schweres Gerät eingesetzt werden. Die Unfallopfer kamen in mehrere Münchner Kliniken. Die Friedenspromenade war über längere Zeit bis zur vollständigen Räumung der Unfallstelle gesperrt.

### **02.07.2004 17:46 Wasserburger Landstraße: Brennt Pkw**

Im Kreuzungsbereich Wasserburger Landstraße und Bahnstraße war es zu einem Verkehrsunfall gekommen. Dabei lösten mehrere Airbags aus, das darin enthaltene Talkum entwickelte sich zu einer beträchtlichen Rauchwolke. Passanten vermuteten, die Fahrzeuge würden brennen. Die Mannschaft des Waldtruderinger Löschfahrzeuges kontrollierten die Fahrzeuge, sicherten die Unfallstelle ab und betreuten die Lenkerin eines der Unfallfahrzeuge bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes.

### **05.08.2004 Turnerschule: Feuermelder**

Gleich zweimal wurde die Feuerwehr am Donnerstag durch die automatische Brandmeldeanlage zur Turnerschule alarmiert. Bei beiden Alarmen konnte jedoch kein Brand festgestellt werden. Es muss von einer Störung in der Anlage ausgegangen werden.

### **12.10.2004 15:18 Kathreinweg: Zimmerbrand**

Da die Berufsfeuerwehr bereits vor Ort war, wurde die Feuerwehr Waldtrudering nicht mehr benötigt.

### **21.10.2004 13:02 Felicitas-Füss-Straße: Gasausströmung**

Bei Bauarbeiten wurde die Gaszufuhr eines Gebäudes beschädigt. Von der Feuerwehr wurde die Leitung abgeschiebert und Gasmessungen durchgeführt.

### **25.10.2004 12:04 Markgrafenstraße: Feuermeldung Schule**

Ein Feuermelder an der neuen Grundschule wurde mutwillig betätigt.

### **29.11.2004 16:35 Bahnstrecke Trudering - Grons Dorf: Brand auf Bahndamm**

Von der Einsatzzentrale der Polizei wurde ein Brand auf dem Bahndamm zwischen den Bahnhöfen Trudering und Grons Dorf gemeldet, der durch eine vorbeifahrende Diesellok ausgelöst sein sollte. Von Kräften der Berufsfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehr Waldtrudering wurde der Streckenabschnitt abgesucht, jedoch konnte kein Feuer ausfindig gemacht werden. Vermutlich war das Feuer bereits vor dem Eintreffen der Einsatzkräfte von selbst erloschen.

## Das neue Löschfahrzeug LF16/12



Dieses Fahrzeug ist das Standardfahrzeug jeder Abteilung der Freiwilligen Feuerwehr München. Aufgrund der umfangreichen Ausrüstung rückt dieses Fahrzeug bei nahezu jeder Alarmmeldung als erstes Einsatzfahrzeug aus. Zur Menschenrettung sind vier verschiedene tragbare Leitern und ein Sprungpolster auf dem Fahrzeug verlastet. Für die Erstversorgung Verletzter stehen Sanitätsmaterial, ein Beatmungskoffer und ein Defibrillator zur Verfügung. Bei Brandeinsätzen rüsten sich drei Feuerwehrmänner bereits auf der Anfahrt mit Atemschutzgeräten aus. Die Brandbekämpfung kann mit einem 60 Meter langem "Schnellangriff" - Schlauch oder mit Rollschläuchen durchgeführt werden. Zur Befreiung von Personen nach einem Verkehrsunfall ist das Fahrzeug mit einer hydraulischen Rettungsschere und einem Spreizer ausgerüstet. Zusätzlich werden mehrere Geräte zum Trennen von Holz und Metall, sowie zum Anheben und Ziehen von Lasten mitgeführt. Der am Fahrzeugheck angebrachte Lichtmast dient zur Ausleuchtung der Einsatzstelle bei Dunkelheit.



# Ausbildung

- 7. Jan. Übung Atenschutz-Wiederholungsübung I
- 9. Jan. Unterricht Einsturz, Baukunde
- 4. Feb. Übung Atenschutz-Wiederholungsübung II
- 5. Feb. Übung Selbststretten mit dem Feuerwehrgurt, Sprungpolster
- 6. Feb. Übung neues Fahrzeug, Löschgeräte
- 4. März Übung neues Fahrzeug, technische Hilfeleistungsgeräte
- 5. März Übung Rettungsschere und Spreizer, hydraulische Hebekissen



- 1. Apr. Unterricht Einsatztaktik bei Verkehrsunfällen, Schnitttechnik
- 2. Apr. Übung Verkehrsunfall, Befreiung Eingeklemmter
- 3. Apr. Übung Herz-Lungen Wiederbelebung, Defibrillator
- 6. Mai Unterricht Wärmebildkamera, Atenschutz
- 7. Mai Übung „heiße“ Übung in einem Abbruchhaus
- 3. Juni Übung Maschinistenschulung, Tauchpumpen, Wasserförderung

# Ausbildung

- 4. Juni Unterricht Gefahren durch Rauchgas
- 1. Juli Übung Gruppenübung Leitern, Gruppe im Löscheinsatz
- 3. Juli Unterricht Brandbekämpfung in Hochhäusern, Taktik
- 5. Aug. Übung Gruppe im Löscheinsatz
- 6. Aug. Unterricht Waldbrände
- 2. Sep. Übung Erste Hilfe Fresh-up
- 3. Sep. Übung Brandbekämpfung in Hochhäusern, Feuerwache 2



- 7. Okt. Übung Trennen und Schneiden von Holz und Metall
- 8. Okt. Unterricht Gruppenarbeit Gerätekunde und Unfallverhütung
- 4. Nov. Übung Objektübung, Absuchen von verrauchten Gebäuden
- 5. Nov. Unterricht Verhalten im Straßenverkehr, Sonderrechte
- 2. Dez. Übung Verkehrsunfall, Befreiung von Personen aus umgestürzten Pkws
- 3. Dez. Unterricht Feuerwehr im Winter, Gerätekunde Funk

## Übungswoche in Hammelburg



Ein seit über hundert Jahren abgesiedeltes Übungsdorf auf dem Truppenübungsplatz Hammelburg nördlich von Würzburg dient jährlich der Feuerwehr München eine Woche lang als Kulisse für ein umfangreiches Feuerwehrtraining: Seit 20 Jahren veranstaltet die Berufsfeuerwehr München eine Übung, die in solch einem Umfang innerhalb der Grenzen Münchens nie möglich wäre. Zusätzlich nehmen regelmäßig auch Kräfte der Freiwilligen Feuerwehr München teil. Die Feuerwehrmänner werden auf die Löschfahrzeuge eingeteilt und warten in so genannten "Bereitschaftsräumen", ähnlich einer Feuerwache, auf ihre Übungseinsätze. Von speziellen Schiedsrichter-Teams werden Einsatzlagen vorbereitet, zu diesen dann einzelne Fahrzeuge oder ein kompletter Löschzug alarmiert werden. Dargestellt werden die unterschiedlichsten Szenarien: Vom Zimmerbrand bis zum Brand eines Panzers, von einem abgestürzten Drachenflieger bis zum Verkehrsunfall. Dabei werden die Lagen so realistisch mit Feuer und Rauch, sowie mit geschminkten Verletzten-Mimen dargestellt, dass die Einsatzkräfte schon einmal vergessen können, dass es sich "nur" um eine Übung handelt.

Fünf Teilnehmer aus Waldtrudering nahmen mit Kameraden aus Michaeliburg und Trudering an der Übung teil, und bildeten so für die Übungswoche eine kameradschaftliche Einheit, bei der trotz der hohen körperlichen Anstrengungen der Spaß nicht zu kurz kam.



# Ausbildung an den Feuerwehrschohlen

Lehrgänge an der Feuerwehroschule München:

**Grundlehrgang:**  
21 Termine

Florian Beis  
Benedikt Martl

**Atemschutzlehrgang:**  
20 Termine

Katharina Ritzinger

**Truppführer-Lehrgang:**  
12 Termine

Stephan Beis  
Dennis Bülow  
Stefan Dann  
Michael Gaertner



Lehrgang an den Staatlichen Feuerwehroschulen Geretsried und Regensburg:

**Maschinist für Löschfahrzeuge:**  
1 Woche

Patrick Scholz

**Technische Hilfeleistung:**  
1 Woche

Markus Dann  
Oliver Frase

**Seminar Streßbewältigung:**  
3 Tage

Michael Gaertner

## 22.05.2004 Einen Tag lang Berufsfeuerwehr sein

Dieser Wunsch der Jugendlichen der Jugendgruppe "Ost" wurde nun verwirklicht. Vom gemeinsamen Frühstück, den Unterrichten und Arbeitsdiensten bis zu diversen (Übungs-) Einsätzen verlief dieser Tag wie ein Wochtag der Berufsfeuerwehr München. Unterricht und Fahrzeugkunde, nebenbei noch gemeinsam einkaufen und das Mittagessen kochen, das jedoch plötzlich durch einen Alarm unterbrochen wird... Am Samstag um 8.00 Uhr begann für 16 Jugendliche die 24 Stunden Schicht. Nach dem gemeinsamen Frühstück und der Einteilung der Mannschaft waren bereits die ersten Einsätze zu absolvieren. Auch während des nachfolgenden gemeinsamen Einkaufs und dem Mittagessen mussten die Mannschaften einzelner Fahrzeuge immer wieder ausrücken. Nach dem Dienstsport war auf dem Gelände eines nahe gelegenen Kieswerks ein größerer Einsatz mit den Mannschaften zweier Löschfahrzeuge zu bewältigen. Das abendliche Grillen verlief ruhig und half neue Energie zu tanken, schließlich sollte es noch zu einem Grosseinsatz für die hoch motivierten Jugendfeuerwehler kommen. Um 20.30 Uhr wurden alle Fahrzeuge zu einem Garagenbrand mit mehreren Verletzten gerufen. Die Nachtruhe wurde lediglich durch einen Einsatz unterbrochen. Nach dem Wecken, dem gemeinsamen Frühstück und dem Aufräumen in der Wache und der Fahrzeuge war die Schicht beendet.



## 26.7.2004 Die Jugendfeuerwehr München im Einsatz für den Tierpark Hellabrunn

Zusammen mit weiteren Jugendlichen der Münchner Feuerwehr rückte der Waldtruderer Jugendfeuerwehrling im Hellabrunner Zoo an um das dortige Elefantengehege aufzuräumen. Mit entsprechendem Abstand zu den gutmütigen, aber doch kraftmäßig überlegenen Tieren wurde der rund 160 Meter lange Distanzgraben, der normalerweise Mensch und Tiere trennt, von jeder Menge Gras und Büsche, sowie allerhand "Spielzeug", wie Traktorreifen, Baumstämmen und Ähnlichem, welches den Elefanten in den Graben gefallen war, befreit. Während das Spielzeug mit Seilen und viel "Manpower" wieder zurück ins Gehege gezogen wurde, wurden zeitgleich das Gras und die Büsche mit Hilfe von Astscheren und Motorsensen ausgelichtet.

Zum Dank ermöglichten die Zoomitarbeiter den Jugendlichen während des ganzen Tages immer wieder Führungen hinter die Kulissen, bei denen sie unter anderem Kamele und Elefanten mit der Hand füttern, ein Panzernashorn und sein Junges streicheln und eine drei Meter lange Würmeschlange anfassen konnten.



## **30.10.2004 Jugendleistungsprüfung erfolgreich abgelegt**

Am Samstag den 30.10.2004 legten 12 Mitglieder des Bereichs Ost der Jugendfeuerwehr München erfolgreich die Jugendleistungsprüfung ab, darunter auch fünf Nachwuchs-Feuerwehrlern der Abteilung Waldtrudering. Hierbei galt es beim Schlauchauswerfen, Saugschlauchkuppeln, dem Anlegen von Knoten und anderen feuerwehrtechnischen Tätigkeiten, sowie einem schriftlichen Wissenstest das erlernte Können unter Beweis zu stellen. Bewertet wurden die benötigte Zeit, sowie das fehlerfreie Ausführen der Übung in der Gruppe und die Einzelleistung. Wir gratulieren Florian Beis, Thomas Capek, Benedikt Martl, Sebastian Nagl und Philipp von Raison zur bestandenen Prüfung!



## **09.11.2004 Jugendfeuerwehr in der Einsatzzentrale**

Im Rahmen der Jugendausbildung besichtigten die Nachwuchsfeuerwehrlern des Bereichs Ost die Integrierte Leitstelle (ILST) der Feuerwehr München auf der Feuerwache "Westend" in der Heimeranstraße. In den ruhigeren Abendstunden wurde ihnen hier ein Einblick in die Aufgaben und Arbeit der Zentrale der Münchener Feuerwehr und des Rettungsdienstes gegeben. Für Fragen stand ihnen eigens ein Mitarbeiter der Leitstelle Rede und Antwort.

## 16.02.2004 Feuerwehr in der Turnerschule

Bereits zum fünften Mal in Folge wurde durch die Feuerwehr Waldtrudering in allen dritten Klassen der Turnerschule eine zweistündige Brandschutz-Schulung durchgeführt. Diese Art der Brandschutzerziehung kann in München als einmalig bezeichnet werden, in keinem anderen Stadtviertel werden alle Kinder der dritten Klassen so intensiv unterrichtet. An zwei Werktagen nahmen sich Irakli West, Michael Gaertner, Thomas Schneider und Ralf Domgörgen Zeit, um den Kindern in Theorie und Praxis die Gefahren des Feuers aufzuzeigen, und das richtige Verhalten bei einem Brand zu erklären. Vielleicht finden in einigen Jahren auch heute begeisterte Schüler den Weg als aktives Mitglied zur Feuerwehr Waldtrudering?



## 14.06.2004 "Feuer!" "Fire!" "Au Feu!"

Brandschutzerziehung an der Europäischen Schule

Ganz "lokal" und dabei europaweit: gleich in drei Sprachen wurde heute der Brandschutzunterricht für die Drittklässler der Europaschule gehalten. In Deutsch, Englisch und Französisch wurden die Schüler über die Gefahren zu Hause aufgeklärt, wie man sich im Brandfall richtig verhält und wie man (auf Deutsch!) einen richtigen Notruf absetzt. Zusätzlich fanden im Freien Brand- und Löschvorführungen statt, die auf große Zustimmung stießen.



## **08.01.2004** Neujahrempfang des Stadtfeuerwehrverbandes

## **03.04.2004** Einweisung Defibrillator

Nachdem bereits letztes Jahr die erste Hälfte der Mannschaft in der Benutzung des Defibrillators geschult wurde, konnten nun die restlichen Feuerwehrmänner an diesem lebensrettenden Gerät ausgebildet werden.

## **25.03.2004** Jahreshauptversammlung der FF München

## **23.04.2004** Übernahme der Wärmebildkamera

Am Freitag konnte endlich die Wärmebildkamera für die Feuerwehr Waldtrudering übernommen werden. Möglich wurde die Anschaffung durch eine groß angelegte Sammelbestellung aller Freiwilligen Feuerwehren Münchens, einen beträchtlichen Zuschuss aus Mitteln des Bezirksausschusses und zahlreiche Spenden der Waldtruderinger Bevölkerung. Schon letztes Jahr wurde der Spendenaufruf an alle Waldtruderinger Haushalte verteilt und erbrachte die benötigte Differenz zum Kaufpreis. Bereits am 7. Mai konnte ein Teil der Mannschaft sich mit diesem wichtigen, und vielleicht einmal lebensrettenden Gerät bei einer "heißen" Übung in einem Abbruchgebäude vertraut machen.



## **18. 5. 2004** Feuerwehr und Umweltschutz

Durch eine lang anhaltende Trockenphase drohte das Biotop am Ende der Heuluß komplett auszutrocknen. Da in dieser Zeit auch die in der Waldnähe lebenden Kröten auf die Wanderschaft gehen, wurde mit dem Tanklöschfahrzeug behutsam das Wasser bis auf die normale Höhe des Tümpels eingelassen.

## **18.09.2004 Tag der offenen Tür**

Beim diesjährigen Tag der offenen Tür bot sich der Feuerwehr Waldtrudering einmal mehr die Gelegenheit sich einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren und ihr Können zu zeigen. Bei strahlendem Sonnenschein fanden mehrere hundert Waldtruderinger Bürger den Weg in das Feuerwehr Gerätehaus und konnten sich an mehreren Stationen unter anderem über die Herz-Lungen-Wiederbelebung, über Feuerlöscher und die neue Wärmebildkamera informieren und alles auch einmal selber ausprobieren. Das neue Löschfahrzeug wurde bei einer Schauübung vorgestellt, bei dem die Befreiung eines eingeklemmten Fahrers nach einem Verkehrsunfall vorgeführt wurde.



## **23.10.2004 Katastrophenschutz-Übung "Fürsty"**

Der Militärflughafen in Fürstenfeldbruck bot ein Bild des Schreckens: 80 zum Teil schwer Verletzte liefen nach einer Explosion zwischen brennenden Trümmern Hilfe suchend umher. Notärzte und Rettungssanitäter suchten und versorgten die Verletzten. Nach zwei Stunden erfolgt der Ruf über die Funkgeräte: "Übung beendet!". Ziel der groß angelegten Katastrophenschutz-Übung war ein neues Konzept zu erproben, nachdem bei einem so genannten Massenansturm an Verletzten diese vor dem Transport in die Klinik gesichtet und geg. vor Ort bereits versorgt werden. Von der Feuerwehr Waldtrudering nahmen vier Feuerwehrmänner als Verletzten-Mimen an der Übung teil.

## **30.10.2004 Herbstfest des Fördervereins**

Der Förderverein veranstaltete am Samstag den 30. Oktober das diesjährige Herbstfest, in dessen Rahmen auch die Jahreshauptversammlung abgehalten wurde. Die etwa 150 Besucher bestätigten die Vorstandschaft, die satzungsgemäß neu gewählt werden musste. Markus Dann wurde zum neuen Schriftführer ernannt. Gespannt lauschten die Besucher den Berichten des Vorstandes und der Abteilungsführung, und waren überrascht, wie vielfältig die Aufgaben und Aktivitäten der aktiven Löschmannschaft und der Jugendfeuerwehr sind. Bis spät in den Abend wurde in der herbstlich geschmückten Fahrzeughalle gefeiert.

## Aktivitäten



### **11.11.2004 St. Martin Umzug des Familienzentrums und der Pfarrei Christi Himmelfahrt**

Die Feuerwehr Waldtrudering sicherte die beiden Umzüge ab und stellte eine Sicherheitswache für die St. Martin-Feuer.

